

schriftliche Kunst den Arbeitern und Bauern lebendig und zeitnah zu vermitteln. Der Beschluß, in den volkseigenen Großbetrieben Kulturhäuser, in mittleren Betrieben Kulturräume und in kleineren Betrieben Kulturecken zu schaffen, muß überall durchgeführt werden. Die Kreissekretariate müssen die Arbeit der Kulturdirektoren in den größeren Betrieben und den MAS alltäglich und systematisch unterstützen.

Die Kreise und Gemeinden sind verpflichtet, mehr *materielle Hilfe für den Ausbau der Heime der FDJ und der Pioniere*, für die Schaffung von Jugendherbergen und den Ausbau von Sporthallen und Sportplätzen für die Sportgemeinschaften zu gewähren.

Die Mitglieder des FDGB, die der SED angehören, müssen alles tun, um eine wesentliche Verbesserung der *Kulturarbeit des FDGB* in den Betrieben und MAS zu erreichen.

Im Rahmen des Kampfes der Nationalen Front für Einheit und gerechten Frieden ist ein energischer Kampf *gegen das Eindringen und die Verbreitung dekadenter Kunst und Lebensformen des ausländischen Imperialismus* zu führen und die Entwicklung einer nationalen Kultur, erfüllt mit dem Geist des Fortschritts und des Humanismus und der Freundschaft unter den friedliebenden Völkern, mit allen Kräften und allen Mitteln zu fördern.

Die Festigung des *Bündnisses der Arbeiterklasse*, der werktätigen Bauernschaft und der Intelligenz ist eine Hauptvoraussetzung für den erfolgreichen Kampf um Einheit und gerechten Frieden und für die Festigung der neuen demokratischen Ordnung in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und muß daher eine entscheidende Aufgabe der Parteiorganisationen sein.

6. Innerparteiliche Aufgaben

Seit der 11. Tagung des Parteivorstandes sind bedeutende Fortschritte in der Entwicklung der Partei zu einer Partei neuen Typus zu verzeichnen. Die bevorstehenden *Neuwahlen der Parteileitungen von den Grundeinheiten bis zu den Landesvorständen* dienen dem Zwecke, die Erfahrungen bei der Durchführung der Beschlüsse der Ersten Parteikonferenz den Parteimitgliedern zu vermitteln, jede Parteiorganisation zu veranlassen, selbst zu überprüfen, welche Schwächen und Fehler sich in ihrer Arbeit bei der Durchführung der Beschlüsse gezeigt haben, und durch die demokratische Wahl der